

## Protokoll der 2. ordentlichen Generalversammlung des business3plus

Datum 27. Juni 2024  
Zeit 18.00 Uhr Eintreffen der Gäste  
18.15 Beginn GV  
Ort Gasthof Kreuz, Egerkingen

### Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung / Bilanz und Erfolgsrechnung
6. Revisorenbericht
7. Décharge-Erteilung
8. Wahlen:
  - a. Ersatzwahlen
  - b. Revisoren
9. Jahresprogramm 2024
10. Jahresbeitrag 2024
11. Budget 2024
12. Verschiedenes

## **1. Begrüssung durch den Präsidenten**

Im Namen des Vorstandes begrüsst Urs Bratschi die Teilnehmer zur 2. Generalversammlung des Netzwerks business3plus. Es gab diverse schriftliche Abmeldungen, inklusive Andy Bühler (ehemaliger Präsident).

## **2. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler wird Ueli Rindlisbacher vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Es sind 24 stimmberechtigte Personen anwesend. Das Absolute mehr (eine Stimme mehr als die Hälfte) ist somit 13.

Die Einladungen wurden ordnungsgemäss und fristgerecht verschickt. Es sind zuhanden der Generalversammlung keine Anträge eingereicht worden.

## **3. Protokoll der 1. Ordentlichen Generalversammlung vom 6. Juni 2023**

Das Protokoll der 1. GV konnte auf der Homepage des business3plus heruntergeladen werden. Der Vorstand empfiehlt der Versammlung das Protokoll zu genehmigen.

Das Protokoll der 1. GV wird einstimmig angenommen.

Urs Bratschi dankt Cecile Berther, Verfasserin des Protokolls, für die geleistete Arbeit.

## **4. Jahresbericht des Präsidenten**

Urs Bratschi führte anhand einiger Impressionen durch die Veranstaltungen des letzten Jahres und zeigte auf, welche Veranstaltungen mangels Anmeldungen nicht durchgeführt werden konnten.

Von den Anwesenden kam die Frage, inwiefern B2Bern etwas für die Branche ist und wie das Besucheraufkommen ist. Urs erklärt, dass es sich um einen Netzwerkanlass mit Ausstellern und Vorträgen handelt. Dabei kamen im letzten Jahr ca. 20-25 Aussteller und Rund 250 Besucher.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt wurden, schliesst der Präsident mit dem Rückblick.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

## **5. Jahresrechnung**

Über die Jahresrechnung, welche Vorab von der Homepage heruntergeladen werden konnte, gab die Kassiererin Karin Rösch Auskunft.

Es wurde vermerkt, dass sehr wenig Mitgliederbeiträge gezahlt wurden, da vielen nicht bewusst war, dass sie Mitglied bei business3plus sind, obwohl ausgiebig informiert wurde. Bei den Personalaufwänden konnten Rückstellungen aus dem letzten Jahr aufgelöst werden, daher sind diese vermindert gegenüber dem Vorjahr.

Die Frage, weshalb ein so hoher Wertschriftenertrag besteht, konnte dahingehend beantwortet werden, dass die Wertschriften der drei Netzwerke zusammengeführt und zum aktuellen Buchwert eingebucht wurden. Dies führte zu dem hohen (einmaligen) Wertschriftenertrag.

Es kam die Frage auf, wie die Zukunft des Vereins aussieht, da der Betriebliche Erfolg, ohne den Wertschriftenertrag nicht gut aussehen würde. Urs erläuterte, dass es Initialkosten für den Neuaufbau des

Netzwerks gegeben hat, welche nun nicht mehr anfallen würden. Ebenfalls hat der Vorstand damit gerechnet, dass es ungefähr 3 Jahre dauern würde, bis der Verein etabliert ist. Wir befinden uns noch in der Findungsphase. Es hat bereits etliche Beitrittsgesuche gegeben, es braucht aber noch Zeit, dies weiter auszubauen.

Zu den Mutationen kann gesagt werden, dass von den ca. 1100 Mitgliedern 200 den Jahresbeitrag entrichtet haben. Ca 200 Austritte wurden verzeichnet, von den restlichen Mitgliedern kam keine Reaktion. Diese werden mit der neuen Rechnung nochmals für den letztjährigen Beitrag ermahnt. Urs fordert die Anwesenden auf, kräftig Werbung für unser Netzwerk zu machen, damit die Mitgliederzahl erhöht werden kann.

Weiter wurde noch das kurzfristige Fremdkapital erklärt, dass dies nicht Geld ist, das aufgenommen werden musste, sondern aus Rechnungen und Rückstellungen besteht.

Weitere Fragen gab es keine.

## **6. Revisorenberichte**

Der Revisor Markus Trachsel stellt den Revisionsbericht vor.

Die Abstimmung Revisionsbericht 2023 wird einstimmig angenommen.

## **7. Decharge-Erteilung**

Die Abstimmung über die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Die Abstimmung über Décharge-Erteilung wird ebenfalls einstimmig angenommen.

## **8. Wahlen**

Urs erläutert den Anwesenden die neue Zusammenstellung des Vorstandes. Da sich der Vorstand selbst konstituieren kann, müssen die bestehenden Mitglieder nicht gewählt werden, da die Amtsdauer 2 Jahre beträgt.

Wir haben zwei neue Vorstandsmitglieder, welche sich selbst kurz vorstellen. Im Anschluss lässt Urs über die Aufnahme von Hans-Peter Rickenbacher und Joseph Bernardi abstimmen. Die beiden Herren werden einstimmig mit einem grossen Applaus gewählt.

Da die COT Treuhand neu die Buchhaltung des Netzwerks übernimmt, fällt Markus Trachsel als Revisor weg. Der Versammlung wird Ernst Rey als neuen Revisor vorgeschlagen. Ernst wird ebenfalls einstimmig gewählt.

## **9. Jahresprogramm**

Der Präsident stellt das Jahresprogramm 2024 vor. Weiter werden die Anlässe aus der Academy erläutert.

Von den Anwesenden werden vermehrt wieder Anlässe bei WIR-Unternehmen gewünscht.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

## 10. Jahresbeitrag 2024

Es wurde bereits an der letzten GV über den Jahresbeitrag abgestimmt. Der Beitrag beläuft sich auf 150.- wovon 50.- in CHW gezahlt werden können.

## 11. Budget 2024

Karin Rösch stellt das Budget des laufenden Jahres vor.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

## 12. Verschiedenes

Der Präsident Urs Bratschi bedankt sich bei Andy Bühler für die geleistete Arbeit als Präsident und freut sich, dass er dem Vorstand weiterhin erhalten bleibt. Da Andy aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein kann, wird ihm der Geschenkkorb später überreicht. Ebenfalls bedankt sich Urs bei Markus Trachsel für die geleistete Arbeit als Revisor und überreicht auch ihm einen Geschenkkorb.

Von den Anwesenden kam der Input, dass zu wenig WIR im Umlauf ist und es begrüsst wird, dass das Netzwerk auch für Nicht-WIR-Teilnehmer geöffnet wurde.

Es entfachte erneut eine Diskussion über Sinn und Unsinn des Netzwerks. Urs Bratschi erklärte den Anwesenden nochmals, wie es zur Fusion gekommen ist und dass wir unser Bestes geben, das neue Netzwerk voranzutreiben. Alles weitere muss mit der Bank WIR direkt geklärt werden.

Ein Anwesender wollte wissen, ob der Vorstand Kenntnis über die Ablösung des WIR Franken durch Unit hätte. Von Seiten des Vorstands sind keine Informationen vorhanden.

Ebenfalls wurde gebeten, dass die WIR-Messe in Rothrist für Nicht-WIR-Teilnehmer aufgetan wird und mehr Werbung gemacht werden soll. Der Input wird sehr gerne an die Organisatoren weitergegeben, jedoch weist Urs darauf hin, dass es sich um keinen Anlass des Netzwerks business3plus handelt.

Nachdem keine weiteren Fragen mehr aufgetaucht sind, beendet Urs die offizielle GV und bittet die Anwesenden, die spannenden Gespräche ins Apéro zu verlegen.

Egerkingen, 27.06.2024

Für das Protokoll



Karin Rösch, Aktuarin



Urs Bratschi, Präsident